NACHRICHTEN AG

19. Juni 2025

Motorradfahrer verletzt: Auto übersieht Biker in Ansbach!

In Ansbach kam es am 18.06.2025 zu einem Zusammenstoß zwischen Pkw und Motorrad, bei dem der Fahrer leicht verletzt wurde.

Ansbach, Deutschland - In Ansbach ereignete sich am Mittwochabend, dem 18. Juni 2025, ein Verkehrsunfall, der glücklicherweise glimpflich abging. Um etwa 18:10 Uhr wollte eine 49-jährige Autofahrerin an der Einmündung zur Schöneckerstraße nach links abbiegen. Dabei übersah sie einen 30-jährigen Motorradfahrer, der auf der Karpfenstraße unterwegs war. Der Zusammenstoß war nach ersten Berichten nicht ohne Folgen: Der Motorradfahrer stürzte und zog sich leichte Verletzungen zu. Er wurde umgehend mit einem Rettungswagen ins Klinikum Ansbach gebracht, während die Pkw-Fahrerin unverletzt blieb. Die Schäden an den Fahrzeugen werden auf etwa 6000 Euro geschätzt. Nach dem Unfall war die Karpfenstraße für eine halbe Stunde nur einseitig befahrbar, da

die Feuerwehr Ansbach kurzfristig die Verkehrsregelung übernahm. Dies berichtete die nn.de.

Leider ist dieser Vorfall nicht der einzige, der in der Region für Aufsehen sorgt. Am Sonntagmittag kam es zu einem weiteren schweren Unfall im Landkreis Ansbach. Gegen 11.15 Uhr kollidierten ebenfalls ein Pkw und ein Motorrad im Kreuzungsbereich der Staatsstraße 2250 zwischen Kreuth und Geslau. Bei diesem Unfall erlitt der Motorradfahrer lebensbedrohliche Verletzungen und musste notärztlich mit einem Rettungshubschrauber ins Krankenhaus geflogen werden. Die Autofahrerin blieb bei dem Unglück leicht verletzt. Die Straße war bis 14 Uhr aufgrund der Bergungsarbeiten gesperrt, und ein Gutachter der Staatsanwaltschaft wurde zur Klärung der Unfallursache hinzugezogen. Informationen zu diesem Vorfall wurden von der nordbayern.de bereitgestellt.

Verkehrsunfälle und ihre Hintergründe

Ein Blick auf die aktuellen Verkehrszahlen zeigt, dass die Sicherheit auf unseren Straßen stets ein wichtiges Thema ist. Laut den Statistiken des Kraftfahrt-Bundesamtes (KBA) sind die registrierten Zuwiderhandlungen im Jahr 2024 alarmierend. So wurden allein im vergangenen Jahr über 238.000 Straftaten im Verkehr registriert, worunter sich auch viele Alkohol- und Drogenverstöße finden. Unter den häufigsten Ordnungswidrigkeiten sind Geschwindigkeitsverstöße mit über 1,8 Millionen Fällen bei Männern und 547.000 bei Frauen. Diese Zahlen aus dem KBA geben einen besorgniserregenden Einblick in die Gefahren, die auf unseren Straßen lauern.

Es bleibt zu hoffen, dass die jüngsten Vorfälle in Ansbach ein Umdenken bei den Verkehrsteilnehmern anstoßen. Vielleicht kann aufmerksames Fahren und das Beachten der Verkehrsregeln dazu beitragen, solche Unfälle in Zukunft zu vermeiden. Bleiben Sie also wachsam und sicher auf der Straße!

Details	
Ort	Ansbach, Deutschland
Quellen	• www.nn.de • www.nordbayern.de • www.kba.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de